

An die Redaktionen

# Meyer-Schwickerath führt Stiftungsgeschäfte

Westfalen-Initiative engagiert tatkräftige Unternehmerpersönlichkeit

**Münster.** Gerd Meyer-Schwickerath ist ab 1. Februar neuer Geschäftsführer der Stiftung Westfalen-Initiative. Damit geht die Westfalen-Initiative einen ersten Schritt zur personellen Neuausrichtung. „Mit Gerd Meyer-Schwickerath haben wir eine tatkräftige unternehmerische Persönlichkeit gefunden, der die künftigen Aufgaben im Sinne des Stifters Martin Leicht angehen wird“, ist der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, Dr. Karl-Heinrich Sümmermann, überzeugt.

Der 62jährige Meyer-Schwickerath ist in Münster geboren und aufgewachsen. Nach Jahren berufsbedingter Wanderschaft lebt der verheiratete Vater von zwei Kindern inzwischen wieder in seiner Heimatstadt. Dort hat er nach einer Banklehre an der Westfälischen Wilhelms-Universität Betriebswirtschaft studiert. Erfahrung in einer Non-Profit-Organisation sammelte er als Fachreferent des Berufsverbandes der Wirtschaftsprüfer. Knapp zwei Jahrzehnte war er anschließend Geschäftsführer von privaten und öffentlichen Unternehmen. So war er beim familiengeführten Entsorger Rethmann national und international für den Erwerb und Aufbau von Firmen und deren Integration in den Unternehmensverbund verantwortlich.

Großes Organisationstalent bewies Meyer-Schwickerath bei der Steuerung des Privatisierungs- und Reorganisationsprozesses der Häfen- und Schifffahrtsverwaltung Niedersachsens zu einem markt- und betriebswirtschaftlich ausgerichteten Unternehmen. Dort übernahm er darüber hinaus Führungsverantwortung für rund 700 Mitarbeiter. In seinen verschiedenen verantwortungsvollen Funktionen bis hin zu seiner freiberuflichen Tätigkeit der vergangenen Jahre als Coach sowie Sanierungs- und Restrukturierungsberater sammelte Meyer-Schwickerath zudem viel Netzwerkerfahrung. „Bei allen meinen Tätigkeiten habe ich gelernt, mich schnell auf neue Situationen einzustellen und mit den Menschen vertrauensvoll zusammenzuarbeiten. Das wird mir sicher helfen, die Aufgabe bei der Westfalen-Initiative verantwortungsvoll wahrzunehmen“, sagt der neue Geschäftsführer voller Vorfreude.

Außerdem arbeiten Stiftung und Verein intensiv an einer Neubesetzung beider Vorstandsvorsitze durch eine Person, was bekannterweise zu einer engeren Verzahnung führen soll.

## Bildtext

Gerd Meyer-Schwickerath übernimmt ab 1. Februar die Geschäftsführung der Stiftung Westfalen-Initiative.

Münster, 29. Januar 2019

**Kontakt: Christoph Boll, Westfalen-Initiative, Tel. 0251 5916424  
cboll@westfalen-initiative.de**